Artenliste

570	Höckerschwan	X
590	Graugans	X
700	Rostgans	1
820	Schnatterente	X
750	Krickente	X
720	Stockente	X
740	Knäkente	1 Paar
830	Löffelente	1
860	Tafelente	X
870	Reiherente	X
50	Zwergtaucher	X
80	Haubentaucher	X
350	Kormoran	X
440	Silberreiher	min. 17
390	Graureiher	min. 4
500	Weissstorch	min. 3
1090	Rotmilan	X
1150	Mäusebussard	1
1480	Turmfalke	1
1770	Blässhuhn	X
1920	Flussregenpfeifer	min. 3
1850	Kiebitz	min. 6
2390	Kampfläufer	2
2210	Bekassine	min.10
2110	Waldwasserläufer	2
2630	Lachmöwe	X
2570	Heringsmöwe	1
2563	Mittelmeermöwe	X
2990	Ringeltaube	X
3380	Grünspecht	1
5000	Bergpieper	1
3410	Buntspecht	1
5030	Bachstelze	X
3980	Zaunkönig	X
4000	Rotkehlchen	X
4240	Amsel	X
4310	Singdrossel	X
4570	Mönchsgrasmücke	X
4730	Zilpzalp	X
3860	Sumpfmeise	1
3800	Blaumeise	X
3790	Kohlmeise	X
3910	Kleiber	X
3750	Eichelhäher	X
3720	Elster	X
3680	Rabenkrähe	X
5180	Star	X
5550	Buchfink	X
5330	Grünfink	X
5580	Goldammer	1
	Total Arten	**50**

Fotos: *B. H.= Beni Herzog*
Fotos und Homepage: *M. S.= Maja Suter*

Exkursion: *Flachsee*

Samstag: *28. März 2015*
7.40 – 10.30 Uhr

Exkursionsleitung:
Edith und Beni Herzog

Teilnehmer: *24 Personen*

Artenliste: *Renate Mosimann*

Kampfläufer

Zwergtaucher

Ganz zum Schluss fand Beni die Knäkente doch noch. Wunderschöne, seltene Ente auf dem Durchzug.

M.S.

B.H.

M.S.

Der Flachsee

Der Flachsee ist der rund 1.4 Kilometer lange südliche Teil des Stausees an der Reuss oberhalb Bremgarten. Er ist mit seinen 72 ha der zweitgrösste See, der gänzlich im Kanton Aargau liegt. Durch den Neubau des Wasserkraftwerkes bei Zufikon entstand 1975 durch den Aufstau der Reuss ein rund fünf Kilometer langer Stausee, der sich von den ökologischen Eigenheiten her im Süden als Flachsee, im Norden als Fluss darbietet. Der Eingriff des Menschen ermöglichte die Entstehung eines grossen Brutgebietes für rund 50 Vogelarten (z.B. den Flussregenpfeifer, *unten links*) und zugleich eines Biotops für selten gewordene Pflanzen, z.B. das auf der Roten Liste stehende Grosse Süssgras *(unten rechts)*.

Über die Jahre hinweg wurden am Flachsee bisher über 240 Vogelarten registriert, darunter beispielsweise Graureiher (unten Mitte), Kormorane oder ausgewilderte Graugänse (ganz unten rechts). Die meisten in der Schweiz wild lebenden Graugänse stammen von der Flachsee-Population ab.

Aber auch Seltenheiten wie Rosaflamingos (links), Rotflügel-Brachschwalbe, Rallenreiher und Zwergschwäne wurden schon beobachtet. Im Frühjahr 2013 wurde sogar ein Brutversuch eines Stelzenläufer-Paares (Mitte) festgestellt, welcher aber durch ein Hochwasser zerstört wurde. Auch der Biber hat sich im Gebiet wieder angesiedelt.

Das Gebiet würde ohne menschlichen Eingriff verlanden. Der Kanton führt die Pflegarbeiten aus (Mähen von Schilf, Jäten von Kiesflächen, Schnitt von Pflanzen auf Schlickflächen, maschinelles Waschen von Kies).

Beni Herzog